

Dr. Sally Rabinowik

Verlag Leipzig



Ⓩ Ende Oktober erscheint:

Leopold von
Sacher-Masoch

Don Juan
von Kolomea



Das Werk erscheint in einer einmaligen, mit der Hand numerierten Auflage von 800 Exemplaren. Den Druck, in Didot-Antiqua, besorgte die Spamer'sche Buchdruckerei, Leipzig. Jedes

Exemplar wird von Hübel & Denck,

Leipzig, in gemusterte Seide gebunden und erhält oben

echten Goldschnitt. Der

Preis des Exemplars beträgt

dreißig

Mark.



Prospekte in mäßiger Anzahl gratis.

Dr. Sally Rabinowik

Verlag Leipzig



Ⓩ Leopold von
Sacher-Masoch

Don Juan
von Kolomea

.....
Hoffe nie: ein Weib sei dein!
Aber lieb' und täusche alle,
Um nicht selbst getäuscht zu sein!

Karamzin.

.....
Aus einem Vorwort von Ferdinand Kürnberger:
.....

Die auslaufende Pointe: „Täusche alle, um nicht selbst getäuscht zu sein“, welche so empörend klinge, wenn sie wörtlich zu nehmen wäre, ist nichts als die nackte, naive Formel für den von Haus aus feindlichen Gegensatz der Geschlechter. Sie sagt, daß zwischen Mann und Frau der Idealismus des Herzens in den seltensten Fällen sich deckt. Was also übrig bleibt, ist die Täuschung. Die Geschlechter täuschen sich nicht, weil sie sich täuschen wollen, sondern weil sie sich täuschen müssen, weil die Natur selbst zwischen Anspruch und Erfüllung, Idee und Realität einen ewig unaufgehobenen Rest gesetzt hat. In diesem Reste kannst du nichts sein als Hammer oder Amboss. Naturgesetz ist, daß du Täuschung durch andere erlebst und andere durch dich. Es gibt kein Drittes; das Dritte: die völlig restlose Einheit hat der Don Juan gottbeglückt auch besessen, aber — laßt es ihn selbst erzählen, wie die zwei sich deckenden Linien nach und nach sich verriickten. Er erzählt es so naiv, daß er selbst nicht ahnt, welchen tiefen Gehalt er erzählt, und eben darum ist seine Geschichte keine Tendenznovelle, sondern ein Stück — Naturgeschichte des Menschen.

Rabatt 25%.